

Informationspflichten des Verantwortlichen nach Art. 13 und 14 DSGVO für Bürgerversammlungen

In Anlehnung an die Empfehlung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, Sport und Integration informieren wir Sie hiermit entsprechend Art. 13 und 14 DSGVO über die Verarbeitung von Daten, die ggf. auch nicht direkt bei Ihnen erhoben wurden.

**Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit bzw. Gruppe von
Verarbeitungstätigkeiten**
Bürgerversammlung

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
Verantwortlich für die Verarbeitung ist Ihre zuständige Gemeindeverwaltung:

Große Kreisstadt Schwandorf
Oberbürgermeister Andreas Feller
Spitalgarten 1
92421 Schwandorf
09431 / 45 - 0
info@schwandorf.de
www.schwandorf.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Email: datenschutzbeauftragter@schwandorf.de Telefon: 09431 / 45 - 202

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke der Verarbeitung: Abhalten einer Online-Bürgerversammlung mit Beantwortung der Anfragen und Anträge von Bürgern
Rechtsgrundlage: Art.18 Gemeindeordnung (GO)
Es gelten zusätzlich Art. 4 Abs. 1 und Art. 6 Abs. 1 BayDSG

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen
Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an: Gremienmitglieder des Gemeinderates bei weiterer Behandlung Ihres Antrags
Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland: nein

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß Art. 6 Abs. 1 BayArchivG sowie dem Einheitsaktenplan für die Bayerischen Gemeinden und Landratsämter mit Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Soweit öffentliche Stellen verpflichtet sind, Unterlagen einem staatlichen Archiv anzubieten, darf eine Löschung erst erfolgen, nachdem die Unterlagen einem Archiv angeboten wurden (Art. 26 Abs. 6 BayDSG).

Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrundverordnung insbesondere folgende Rechte:

Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO);
Berichtigung sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten (Art. 16 DSGVO);
Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO);
Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO);
Recht auf Übertragbarkeit der von ihr bereitgestellten Daten (Art. 20 DSGVO);
Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn die Daten auf Grund Ihrer Einwilligung erhoben werden, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten, ggf. Folgen und Quelle der Daten

Ihre Daten geben Sie freiwillig an. Wenn Sie die erforderlichen Daten allerdings nicht angeben, kann Ihre Anfrage / Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Behörde/Kommune verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:
Vorname, Nachname, Anschrift (Straße, Wohnort), E-Mail-Adresse oder Telefonnummer

Beschwerderecht

Des Weiteren steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. (Art. 77 DSGVO)

Landesbeauftragter für den Datenschutz
(BayLfD) Herr Prof. Dr. Thomas Petri
Postfach 22 12 19
80502 München
Besuchen: Wagnmüllerstraße 18 in 80538 München
Telefon: +49 (0) 89 212672-0
Telefax: +49 (0) 89 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de